

3-Länder-Tennis 60+

Tennis Hobby-Runde aus der östlichen Bodenseeregion

Bei strahlendem Sonnenschein wurde auf der Anlage des TC-Langenargen der Finaltag des Dreiländer-Turnieres durchgeführt.

Das Dreiländerturnier wird jedes Jahr im Frühsommer durchgeführt. So ein Turnier, das sich insgesamt über eineinhalb Monate erstreckt, gibt den Spielern die Gelegenheit mit Oldies aus anderen Vereinen zusammenzutreffen, Doppel zu spielen und Kontakte zu pflegen.

Die privat organisierte Hobby-Runde 2020 wurde vom 17. 6. bis zum Finaltag am 30. 7. 2020 mit elf Teams durchgeführt. Covid 19 und die daraus resultierenden Auflagen waren der Grund, dass in diesem Jahr erst verspätet begonnen werden konnte.

Elf Mannschaften beteiligten sich auch 2020 wieder an der bereits im Jahre 2009 gegründeten Hobby-Runde. Die teilnehmenden Mannschaften kommen aus Vorarlberg, Bayern und Baden-Württemberg. An den Spielen (es werden jeweils drei Doppel pro Begegnung gewertet) beteiligen sich sowohl Sportler, die Senioren sind, als auch Teilnehmer, die bereits über achtzig Jahre zählen.

Wie im Vorjahr wurden in einer Vorrunde, auch 2020 zwei Gruppen gebildet, um die Anzahl der Spiele und die zeitliche Länge des Turnieres im Rahmen zu halten. In den Gruppenspielen trat jede Mannschaft in einer einfachen Runde gegen jeden Konkurrenten der jeweiligen Gruppe an.

In der Gruppe A standen sich 5 Mannschaften gegenüber: TC-ESV Wolfurt, TC-Hörbranz, TC-Nonnenhorn, TC-Sigmarszell und TC-Oberreitnau.

Die Gruppe B umfasste 6 Teams: TC-Lindau, TC-Wangen, TC-Lauterach, TC-Langenargen, TC-Kressbronn und TC-Wasserburg.

Nach der Platzierungsrunde spielten die beiden in der Gruppe vorne platzierten Mannschaften der Gruppe A gegen die beiden Ersten der Gruppe B. In einem Halbfinale und einem Finalspiel wurde dadurch der Gesamtsieger ermittelt. Die

vier in der Mitte platzierten Mannschaften und die drei am Ende stehenden Mannschaften spielten die endgültige Reihenfolge für das Jahr 2020 aus.

Am finalen Spieltag des Dreiländerturnieres in Langenargen standen sich 10 Vereine mit ca. 60 Seniorinnen und Senioren in 15 Doppelspielen gegenüber. Nach insgesamt 7 Spieltagen und mit 116 im Turnier eingesetzten Spielern und Spielerinnen, gewann auf der schönen Langenargener Anlage, der TC-ESV-Wolfurt vor dem TC-Lindau den Wanderpokal für das Jahr 2020.

Die weiteren Platzierungen waren: TC-Hörbranz, TC-Wangen, TC-Lauterach, TC-Langenargen, TC-Sigmarszell, TC-Nonnenhorn, TC-Kressbronn, TC-Oberreinau, und TC-Wasserburg.

Der Finaltag in Langenargen wurde bei herrlichem Wetter von Hermann Hauser und seinem Team hervorragend durchgeführt. Ganz herzlichen Dank für die Bereitstellung der Plätze und der Anlage und ganz besonderen Dank auch für das reichhaltige Angebot für das leibliche Wohl.

Natürlich geht der Dank auch an alle Mannschaften und die jeweiligen Mannschaftsführer, die mitgeholfen haben, dass das Turnier erfolgreich durchgeführt werden konnte. Ein herzliches Dankeschön auch an Hermann Biechle, der für die reibungslose Planung, Vorbereitung und Durchführung federführend war und für eine zeitnahe Berichterstattung sorgte.

Es gibt berechtigten Grund, sich auf die kommende Spielzeit 2021 zu freuen. Alle am finalen Spieltag beteiligten Damen und Herren hoffen darauf, dass auch im kommenden Jahr wieder ein spannendes Turnier stattfinden wird.

HB/WF

